

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 16

Artikel: Hör' genau auf jedes Wort
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-475022>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

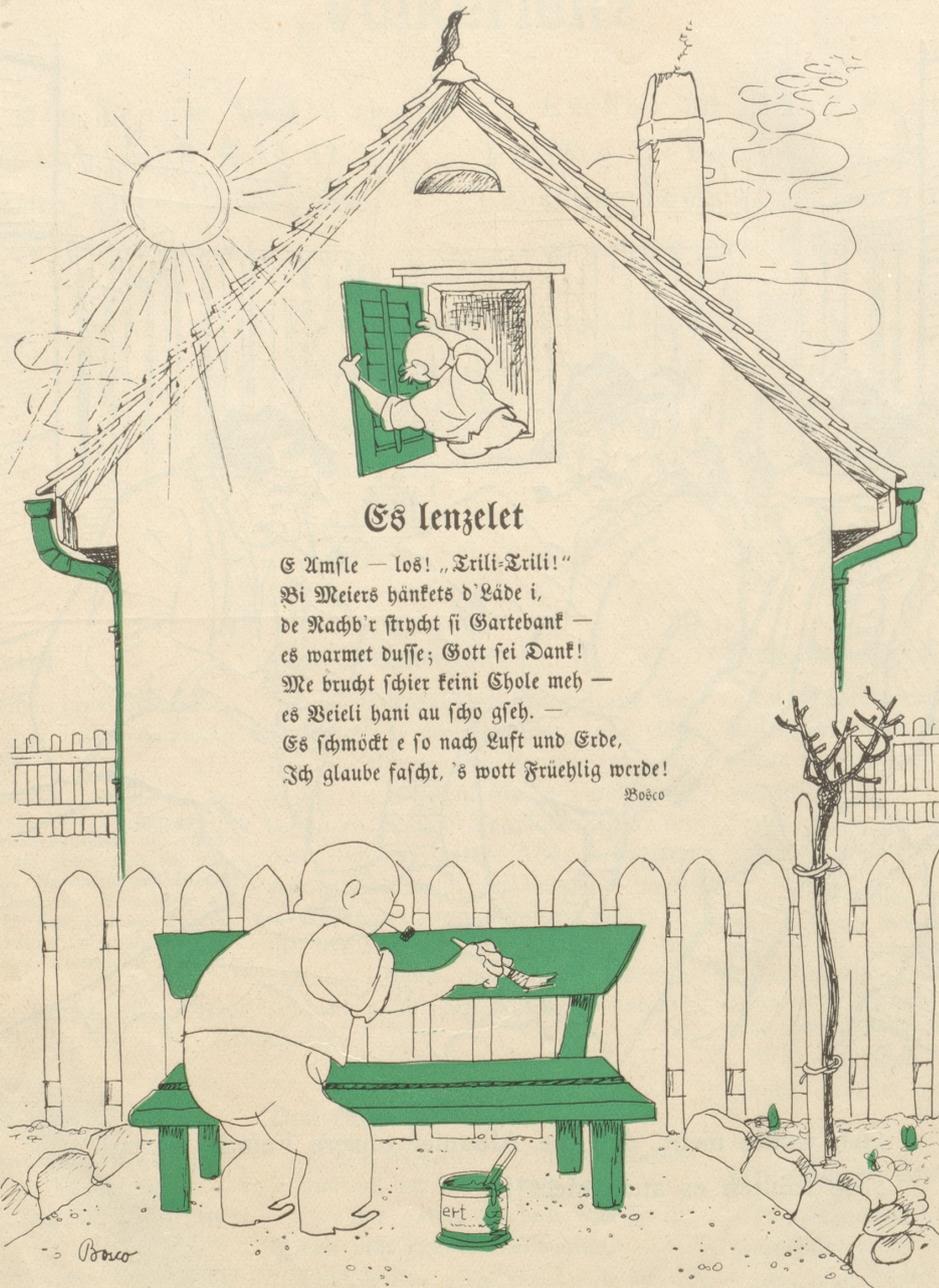
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es lenzelet

Es Amsle — los! „Trilli-Trilli!“
 Bi Meiers hänkets d' Lade i,
 de Nach'r strycht si Gartebank —
 es warmet dusse; Gott sei Dank!
 Me brucht schier keini Ghole meh —
 es Beieli hani au scho gseh. —
 Es schmöckt e so nach Luft und Erde,
 Ich glaube fascht, 's wott Früehlig werde!

Boeco

Hör' genau auf jedes Wort

Ein in einem Herisauer Geschäft arbeitender Appenzeller kommt am Montagmittag zu seinem Meister und ersucht ihn, ihm am Nachmittag frei zu geben, mit der Begründung, er möchte gern an die Beerdigung seiner Schwiegermutter gehen. Der Meister anerkennt den triftigen Grund

und gibt dem Arbeiter frei mit der Mahnung, morgen bestimmt wieder zur Arbeit zu kommen.

Anderntags kommt der Mann rechtzeitig, wenn auch etwas bleich, zur Arbeit. Um 10 Uhr wird er zum Meister befohlen. «Sägid Sie, Tobler, wie

chunt denn das, Sie hend mir gester gseit, Sie müesid a d'Beerdigung vo Eurer Schwiegermuetter, — die isch mir aber vor zwänzg Minute frisch und gsund bigegnet! Ihr händ mich also gester schwer a'gloge!»

«Ich han gär nöd gsät, ich mües a d'Beerdigung, ich ha no gsät, ich gängt gern!» meinte da Tobler.

Jogorin

HOCHZEIT
machen

HIRSCHEN RAPPERSWIL

☎ Tel. 211 02 Ch. Morgenegg, Chef de cuisine



Alt st. gallische,
heimelige, modern
eingerichtete
Gaststätte

Zürich!

Bim «Hegi» im Helmus en Kafi gnah,
Heißt z'friede sy und bald wieder gah!

Helmhaus-Konditorei-Café
E. Hegtschweiler, Zürich.